



K E R N
P L A N

Gesellschaft für Städtebau
und Kommunikation mbH

Dieses Projekt wird im Rahmen des LEADER - Programms der Region
St. Wendeler Land gefördert.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen
Raumes (ELER): Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Ideenbörse KuLanl 2020

Leader St. Wendeler Land geht in die nächste Runde

Das St. Wendeler Land ist mit der KulturLandschaftsInitiative (KuLanl) bereits seit zwei Förderperioden (10 Jahre) Leader-Region. Dies hat unserer Region enorme Impulse gebracht. Mit den Leader-Fördermitteln der Europäischen Union (bisher 4,6 Mio. € und ca. 9 Mio. € ausgelöste Investitionen) konnten neue Organisationsstrukturen und Akteursnetzwerke für die selbständige Regionalentwicklung etabliert sowie vor allem zahlreiche eigene Projektideen in den Bereichen Vermarktung regionaler Produkte, Energieversorgung, Kulturgeschichte & Identität sowie Bildung realisiert werden.

2015 beginnt nun eine neue Leader-Förderperiode der EU und damit erneut eine große Chance für die Weiterentwicklung des St. Wendeler Landes. Basis dafür sind Ideen der Menschen aus unserer Region. Um weiterhin Leader-Region zu bleiben, müssen diese Ideen gesammelt und bis Januar 2015 in einem Konzept „Lokale Entwicklungsstrategie St. Wendeler Land“ aufbereitet werden. Dabei sollen all diese Themen auch vor den neuen Perspektiven des Nationalparks Hunsrück-Hochwald und der touristischen Entwicklung unserer Region betrachtet werden.

Deshalb rufen wir alle Bürger des Landkreises St. Wendel auf, sich mit Ideen aktiv an der Zukunftsgestaltung unserer Heimat zu beteiligen. Neben unseren 4 Bürgerworkshops bietet Ihnen unsere Online-Ideenbörse bis 10. November 2014 die Möglichkeit, unkompliziert und jederzeit die Möglichkeit zur Ideen-Mitteilung. Notieren und übermitteln Sie uns im unten stehenden Formular alle Ihre Zukunftsideen für das St. Wendeler Land in den Bereichen Vermarktung regionaler Produkte, Energieversorgung, Inwertsetzung unserer Kulturgeschichte, Stärkung von Bildungsnetzwerken & außerschulischer Bildung sowie den jeweiligen Möglichkeiten vom neuen Nationalpark Hunsrück-Hochwald zu profitieren. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Vor- & Nachname	
Gemeinde	
E-Mail-Adresse	
Telefon (freiwillig)	
Meine Idee(n)	